

BauWeiser

Der digitale Assistent für Tiefbaumaßnahmen in Hamburg

**GUIDE ZUR EINFÜHRUNG DER NEUEN GENEHMIGUNGSPROZESSE -
ANTRAG AUF ZUSTIMMUNG ZUR VERLEGUNG ODER ÄNDERUNG VON
TELEKOMMUNIKATIONSLINIEN NACH § 127 (1) TKG**



LSBG
Landesbetrieb Straßen,
Brücken und Gewässer
Hamburg

LSBG|DigiLab
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer



Hamburg

Inhalt

1	Einstieg und Allgemeines	4
1.1	Die neue Startseite.....	4
1.2	Die neue Navigationsleiste	5
1.3	Einstellungen zur E-Mail-Benachrichtigung	6
2	Zustimmung nach §127 TKG.....	8
2.1	Antrag auf Zustimmung nach § 127 (1) TKG	8
2.1.1	Allgemeine Erläuterung zum Verfahren.....	8
2.1.2	Vorgang erfassen.....	9
2.1.3	Antragsformular ausfüllen	11
2.1.4	Antrag absenden.....	23
2.1.5	Ergebnis der formalen (Erst-)Prüfung erhalten (Nachforderung)	24
2.1.6	Nachforderungen einsehen und Antrag korrigieren	24
2.1.7	Verlängerung der Zustimmungsfrist erhalten.....	27
2.1.8	Bescheid erhalten	28
2.1.9	Gebührenbescheid erhalten	29
2.1.10	Baubeginnanzeige erfassen	29
2.1.11	Baubeginnanzeige absenden	30
2.1.12	Ergebnis der Prüfung zur Baubeginnanzeige erhalten.....	31
2.1.13	Bescheid zur Straßenverkehrsbehördlichen Anordnung erhalten	32
2.1.14	Fertigstellungsmeldung erfassen.....	33
2.1.15	Formular zur Fertigstellungsmeldung ausfüllen und absenden	33
2.1.16	Ergebnis der Prüfung zur Fertigstellungsmeldung erhalten	34

2.1.17 Vorgang archivieren35

1 Einstieg und Allgemeines

1.1 Die neue Startseite

Es besteht die Möglichkeit, von der Startseite direkt auf alle einzelnen Fachverfahren zuzugreifen oder mit der Erfassung einer BauWeiser-Maßnahme zu starten.

Willkommen in BauWeiser

BauWeiser unterstützt Sie bei der Planung und Ausführung Ihrer Tiefbaumaßnahme durch die Verknüpfung hilfreicher Datenquellen und Informationen. Aktuell können Sie bereits auf die nachfolgenden Fachverfahren zugreifen und mithilfe von BauWeiser-Maßnahmen miteinander verbinden.

BauWeiser-Maßnahme Maßnahme erfassen

Die BauWeiser-Maßnahme ist der zentrale Einstieg in Ihr Tiefbauvorhaben. Sie bündelt und verknüpft alle Informationen der angeschlossenen Fachverfahren.

Fachverfahren

- ELBE+** Leitungsanfrage erfassen
Mit ELBE+ können kartenbasierte Leitungsanfragen erzeugt und versendet werden. Die Antworten werden direkt von den Leitungsunternehmen zur Verfügung gestellt.
- roads**
Mit roads werden Baumaßnahmen im Großraum Hamburg geplant und koordiniert - von kooperativer Bedarfsplanung bis zur konkreten Verkehrskoordination.
- Steckbriefe** Steckbrief erfassen
Die Baustellensteckbriefe werden auf hamburg.de/baustellen veröffentlicht. Sie geben einen Überblick über die wichtigsten Baumaßnahmen in Hamburg.
- Sondernutzungen** Antrag erfassen
Wenn eine Straße für etwas anderes als den üblichen Verkehr genutzt werden soll, wird eine Sondernutzungserlaubnis nach §19 HWG benötigt.
- Zustimmung nach § 127 TKG** Vorgang erfassen
Zustimmung zur Verlegung oder Änderung von Telekommunikationslinien nach § 127 TKG. Zusätzlich kann eine Verkehrsrechtliche Anordnung nach §45 Absatz 1 StVO beantragt werden.
- Aufgrabungen nach § 22 HWG** Vorgang erfassen
Erlaubnis zur Veränderung öffentlicher Wege nach § 22 HWG, inklusive der Verlegung oder Änderung von Versorgungsleitungen. Zusätzlich kann eine Verkehrsrechtliche Anordnung nach §45 Absatz 1 StVO beantragt werden.

Abbildung 1

Die durch die neuen Verfahren abgelösten bisherigen Verfahren Trassenanweisung und Aufgrabeschein erreichen Sie ab sofort unter der Überschrift „Abgelöste Fachverfahren“.

Weiter unten auf der Startseite erreichen Sie wie bisher ihre BauWeiser-Maßnahmen über „Zuletzt geöffnete BauWeiser-Maßnahmen“.

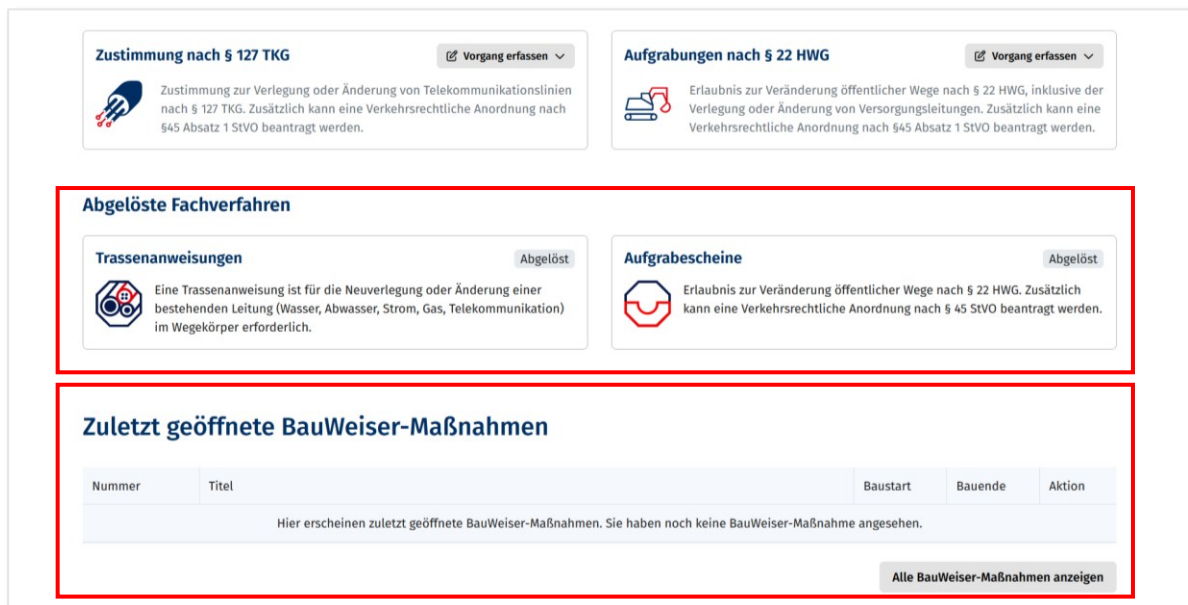


Abbildung 2

1.2 Die neue Navigationsleiste

Über die Navigationsleiste kommen Sie von der Startseite aus durch Auswahl des jeweiligen Fachverfahren auf die Listenansicht der von Ihrer Organisation angelegten Anträge.

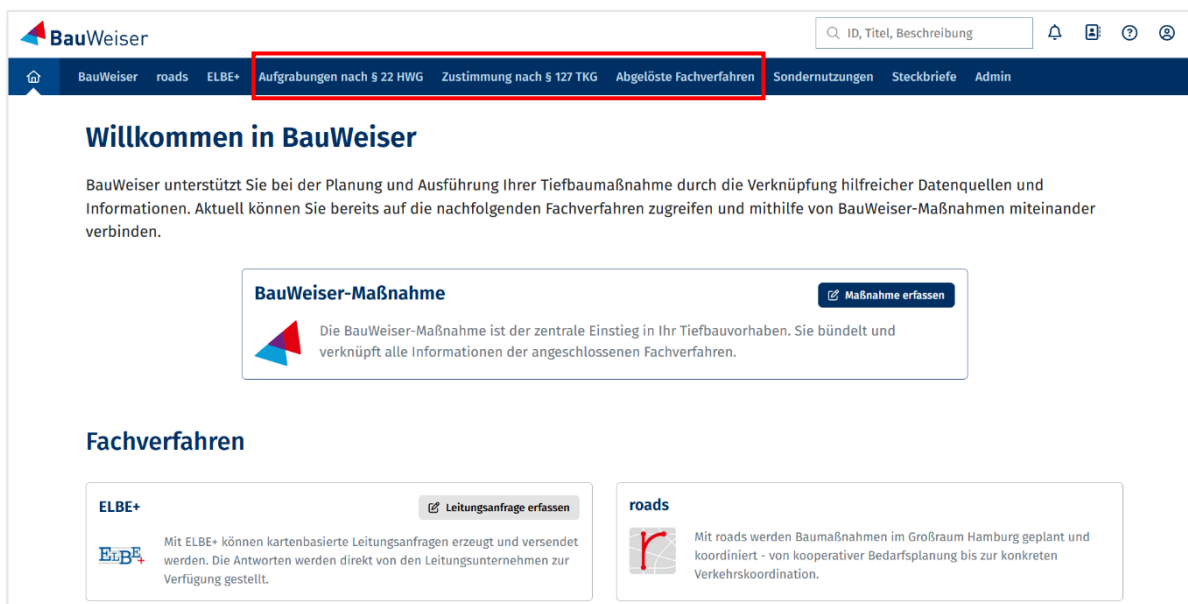


Abbildung 3

Neu: Erstellte Anträge nach den neuen Fachverfahren „Zustimmung nach § 127 TKG“ und „Aufgrabungen nach § 22 HWG“ sind hier gelistet oder können als neuer Vorgang erfasst werden.

Für eine spezifische Suche können Sie das globale Suchfeld benutzen. Über die Icons gelangen Sie an weitere Informationen zu den Beteiligungen, dem Adressbuch, Handbuch und den Kontaktinformationen sowie Ihrem Profil.

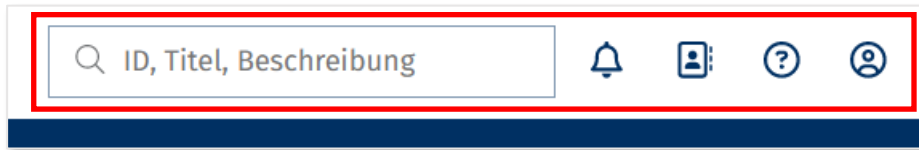


Abbildung 4

Neu - Abgelöste Fachverfahren: Hier befinden sich Ihre bereits erfassten bzw. abgearbeiteten Trassenanweisungen und Auftragsbescheine im lesenden Zugriff.



Abbildung 5

1.3 Einstellungen zur E-Mail-Benachrichtigung

Navigation: Über das Personen-Icon, oben rechts auf der Startseite, gelangen Sie in die Profileinstellungen.

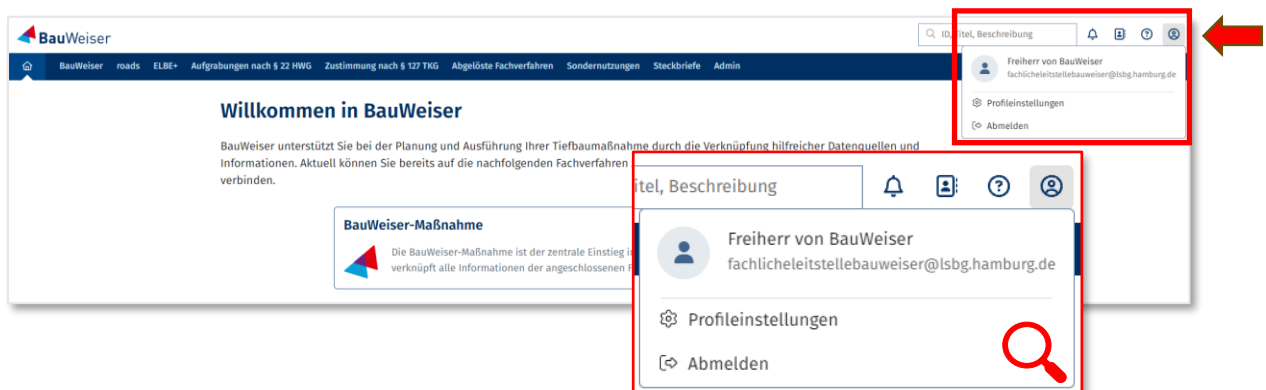


Abbildung 6

Um Benachrichtigungen per E-Mail von BauWeiser zu erhalten, schieben Sie den Regler nach rechts.

Profil

Allgemein

Name
Shari Sewald

Organisation
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

E-Mail
shari.sewald@tsbg.hamburg.de

Adresse
Nagelsweg 55
20097 Hamburg

Telefon
-

ELBE+

Abweichende E-Mail - Optional
Alle Leistungsfragen und -auskünfte werden an das hier angegebene Postfach (kann auch ein Funktionspostfach sein) versendet. Alternativ wird die allgemeine E-Mail verwendet.

E-Mail-Benachrichtigungen

Benachrichtigungen per E-Mail von BauWeiser erhalten

Speichern

Abbildung 7

Durch das Einschalten der Regler für die einzelnen Fachverfahren erhalten Sie weitere Einstellungsoptionen, zu welchen Statuszuständen Sie Benachrichtigungen erhalten möchten.

ELBE+

Abweichende E-Mail - Optional
Alle Leistungsfragen und -auskünfte werden an das hier angegebene Postfach (kann auch ein Funktionspostfach sein) versendet. Alternativ wird die allgemeine E-Mail verwendet.

E-Mail-Benachrichtigungen

Benachrichtigungen per E-Mail von BauWeiser erhalten

Benachrichtigungen per E-Mail für mich freigegebene Elemente erhalten

Auftragsbescheine

Benachrichtigungen für Auftragsbescheine per E-Mail erhalten

Anträge auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 TKG

Benachrichtigungen für Anträge auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 TKG per E-Mail erhalten

Anträge auf Auftragsbescheinigung mit Leitungsverlegung

Benachrichtigungen für Anträge auf Auftragsbescheinigung mit Leitungsverlegung per E-Mail erhalten

Anträge auf Auftragsbescheinigung geringen Umfangs

Benachrichtigungen für Anträge auf Auftragsbescheinigung geringen Umfangs per E-Mail erhalten

Anträge auf Auftragsbescheinigung ohne Leitungsverlegung

Benachrichtigungen für Anträge auf Auftragsbescheinigung ohne Leitungsverlegung per E-Mail erhalten

Anzeigen auf geringfügige bauliche Maßnahme nach § 127 Absatz 4 TKG

Benachrichtigungen für Anzeigen auf geringfügige bauliche Maßnahme nach § 127 Absatz 4 TKG per E-Mail erhalten

Speichern

Abbildung 8

Wählen sie aus welche Benachrichtigungen Sie erhalten möchten, und klicken Sie auf Speichern.

Ihre Einstellungen für E-Mail-Benachrichtigungen sind nun gespeichert.

2 Zustimmung nach §127 TKG

2.1 Antrag auf Zustimmung nach § 127 (1) TKG

2.1.1 Allgemeine Erläuterung zum Verfahren

Aufgrabungen im Sinne des Antragsverfahrens nach § 127 (1) TKG sind all diejenigen Aufgrabungen, deren Durchführung das Einbringen von Leitungen in den öffentlichen Grund umfasst, die nicht als geringfügige bauliche Maßnahme gem. § 127 (4) TKG definiert werden können, beispielsweise für die Herstellung einer Trasse und eines Multifunktionsgehäuses.

Eine Zustimmung nach § 127 (1) TKG bezieht sich auf kein konkretes Bauzeitfenster, sondern wird mit einem Gültigkeitszeitraum von 12 Monaten ab Erteilung ausgestellt. Der Gültigkeitszeitraum bezieht sich hierbei nur auf den Beginn der Arbeiten, sodass das Ende der Maßnahme auch in weiterer Zukunft liegen kann. Folglich wird die Zustimmung nach § 127 (1) TKG ungültig, wenn nicht innerhalb von 12 Monaten nach dem Erlass mit den Arbeiten begonnen wurde.

Zur Abstimmung des konkreten Bauzeitfensters mit der zuständigen Behörde, stellt der/die Antragstellende nach Erteilung der Zustimmung oder nach Eintritt der Zustimmungsfiktion (siehe 8 Genehmigungsprozess) eine Baubeginnanzeige.

Anträge auf Zustimmung nach § 127 (1) TKG können einen hohen Prüfaufwand verursachen, sodass sie mit mindestens drei Monaten Vorlaufzeit beantragt werden sollen. Die Frist für die Baubeginnanzeige beträgt weitere zehn Arbeitstage, wobei eventuelle Nachforderungen oder notwendige Änderungen des Bauzeitfensters die Frist erneut beginnen lassen. Die Baubeginnanzeige ist daher spätestens zehn Arbeitstage vor dem geplanten Beginn der Arbeiten einzureichen. Ein Antrag nach § 127 (1) TKG kann mehrere Trassen umfassen, sofern diese direkt miteinander verbunden sind und innerhalb eines Bezirkes liegen. Diesem Antrag können ebenso Aufgrabungen im Sinne einer geringfügigen baulichen Maßnahme hinzugefügt werden oder Hausanschlussleitungen, die die Voraussetzungen einer geringfügigen baulichen Maßnahme nicht erfüllen. Eine weitere Möglichkeit einen Antrag zu stellen sind mehrere Hausanschlussleitungen, die nicht die Voraussetzungen einer geringfügigen baulichen Maßnahme erfüllen, sofern diese sich auf dieselbe Straße (im Sinne der Benennung) beziehen und innerhalb eines Bezirkes liegen. Dasselbe gilt für Multifunktionsgehäuse.

2.1.2 Vorgang erfassen

I. Über die Navigationsleiste

Mit Klick auf den Menüpunkt „Zustimmung nach § 127 TKG“ in der blauen Navigationsleiste gelangen Sie in die **Listenansicht** für das entsprechende Fachverfahren.



Abbildung 9

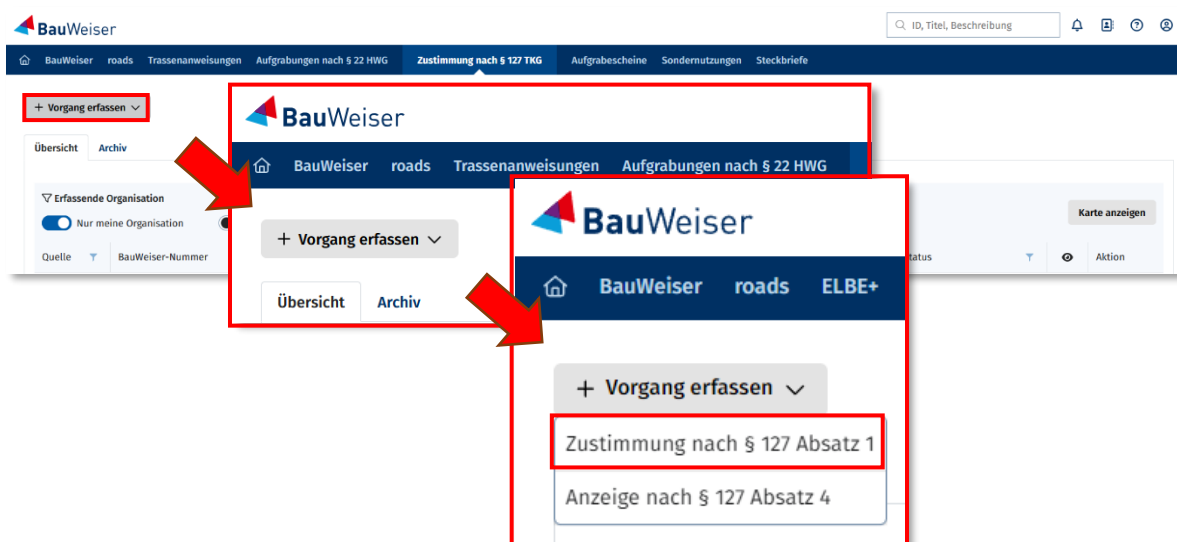


Abbildung 10

II. Über die Startseite

Auch über die **Startseite** kann mit zwei Klicks direkt ein Antrag auf § 127 (1) TKG erfasst werden. Hierzu steuern Sie die entsprechende Kachel für das Fachverfahren „Zustimmung nach § 127 TKG“ an.

Mit Klick auf den „Vorgang erfassen“-Button öffnet sich ein Auswahlménü für die verschiedenen Vorgangstypen („Zustimmung nach § 127 Absatz 1“, „Anzeige nach § 127 Absatz 4“). Um einen Antrag auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 zu erfassen, wählen Sie den Eintrag aus.

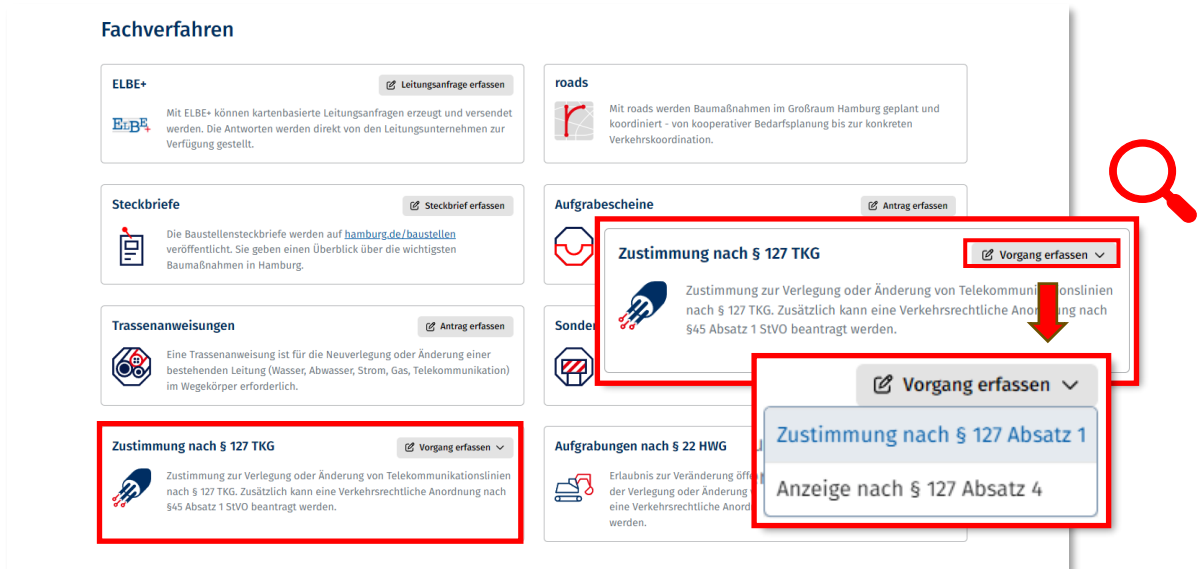


Abbildung 11

2.1.3 Antragsformular ausfüllen

Das Antragsformular für einen Antrag auf Zustimmung § 127 Abs. 1 TKG unterscheidet sich in einigen Punkten von den bisher bekannten Formularen für Verlegungen von und Änderungen an Telekommunikationsleitungen. Im Folgenden wird insbesondere auf Neuerungen innerhalb des Formulars hingewiesen.

- 1** In diesem Auswahlfeld können sie zwischen den Antragsarten „Ersterteilung einer Genehmigung“ oder „Neubeantragung nach Ablauf einer gültigen Genehmigung wählen.
- 2** In diesem Feld können Sie einen Haken setzen, wenn sie gleichzeitig zur Anzeige nach § 127 Absatz 1 TKG einen Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung stellen möchten.
- 3** Vergeben Sie hier einen Titel für Ihren Antrag. Der Titel ist wichtig, um z.B. in den Listenansichten oder Suchfunktionen schnell Ihren Antrag wiederzufinden.

Antrag auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 TKG erfassen

Antragsart *

Antragsart wählen

Ich stelle gleichzeitig einen Antrag auf eine verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 Absatz 1 StVO.

Ich stelle den Antrag als:

Veranlassende Person oder Firma

Bevollmächtigte/r für die veranlassende Person oder Firma

Gleichzeitig trete ich auf in der Rolle der:

bauausführenden Firma

bauausführenden Firma Wegebau

verantwortlichen Person für die Verkehrssicherung

Titel *

0 / 300

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Arbeit der Freien und Hansestadt Hamburg.

Das Vorhaben wurde bereits in einem Planfeststellungsverfahren genehmigt.

Abbildung 12

4 Im Feld „Art und Zweck“ geben Sie bitte die Art der durchzuführenden Arbeiten an (z.B. Neuverlegung von Leitungen).

Im Feld „Kategorie und Gewerk“ ist ebenfalls eine Angabe für die Leitungskategorie zu machen (i.d.R. Telekommunikation).

Angaben zur Maßnahme

Es wurde ein Rahmenvertrag zwischen der Veranlasserin / dem Veranlasser und der FHH abgeschlossen.

Geschäftszeichen
[Textfeld] 0 / 256

Beschreibung
[Textfeld] 0 / 256

Art und Zweck *
[Dropdown: Art und Zweck wählen]

Kategorie und Gewerk *
[Dropdown: Kategorie wählen]

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 13

5 Beim Bauzeitraum haben Sie beim Antrag auf Zustimmung § 127 Abs. 1 TKG die Möglichkeit, einen *konkreten* oder *geplanten* Bauzeitraum anzugeben. Sofern der Bauzeitraum schon präzise feststeht und mit allen notwendigen Beteiligten abgestimmt ist, geben Sie bitte einen *konkreten* Bauzeitraum an, ansonsten reicht auch ein *geplanter* Bauzeitraum aus.

Bauzeitraum

Wie können Sie den Zeitraum angeben? *

Konkreter Bauzeitraum, Start und Ende der Maßnahme stehen bereits präzise (inklusive Uhrzeit) fest und sind mit den notwendigen Beteiligten bereits abgestimmt

Geplanter Bauzeitraum, Start und Ende der Maßnahme stehen derzeit noch nicht präzise fest

Konkreter Bauzeitraum *

Startzeitpunkt: [Datum auswählen]

Endzeitpunkt: [Datum auswählen]

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 14

6 Über die Adresssuchfunktion können Sie schnell zum gewünschten Ort auf der Karte springen. Tippen Sie hierzu einfach die Adresse ein und wählen sie den gewünschten Eintrag aus der Liste aus. Es wird dann automatisch auf der Karte zum entsprechenden Ort gezoomt.

Bauvorhaben

Lageinformationen

Hintergrundkarten - Fachdaten -

möncke

- Mönckebkai Straße
- Mönckebstraße Straße
- Mönckebstraße 1 Adresse
- Mönckebstraße 10 Adresse
- Mönckebstraße 11 Adresse
- Mönckebstraße 12 Adresse
- Mönckebstraße 13 Adresse
- Mönckebstraße 15 Adresse
- Mönckebstraße 16 Adresse
- Mönckebstraße 17 Adresse

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Shapefile importieren

Kartographie und Gestaltung: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung | Layer sichtbar ab Maßstab 1:20.000 | Layer sichtbar ab Maßstab 1:20.000

Bitte zeichnen Sie die benötigte Fläche für den geplanten Bauabschnitt ein.

400 m 1:20.000

Fläche zurücksetzen Fläche entfernen

Abbildung 15

7 Über das Menü „Fachdaten“ in der Kartenanwendung können Sie sich eine Vielzahl von Layern einblenden, die Ihnen wertvolle Informationen für Ihre Maßnahme sowie Unterstützung beim Ausfüllen des Antragsformulars bieten.

Bauvorhaben

Lageinformationen

Hintergrundkarten ▾
Fachdaten ▾
Mönckebergstraße

- Baustellen auf Hauptverkehrs- und Bundesfernstraßen Hamburg
- Bezirksgrenzen
- Bezirksstraßen mit gesamtstädtischer Bedeutung
- Bodendenkmäler
- Brücken und sonstige Ingenieurbauwerke Hamburg ▾
- Deichinformationen ▾

Shapefile importieren

Kartographie und Gestaltung: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung | Layer sichtbar ab Maßstab 1:20.000 | Layer sichtbar ab Maßstab 1:20.000

Bitte zeichnen Sie die benötigte Fläche für den geplanten Bauabschnitt ein.

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Verlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 16

- 8 Zeichnen Sie ein möglichst genaues Polygon für den geplanten Verlauf Ihrer Maßnahme. BauWeiser prüft das Polygon automatisch auf Überschneidungen mit relevanten Fachdaten und leitet den Stadtteil und den Straßennamen automatisch ab.

Bauvorhaben

Lageinformationen

Hintergrundkarten -
Fachdaten -
Mönckebergstraße

Kartographie und Gestaltung: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung | Layer sichtbar ab Maßstab 1:20.000 | Layer nichtbar ab Maßstab 1:20.000

Bitte zeichnen Sie die benötigte Fläche für den geplanten Bauabschnitt ein.

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben**
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 17

- 9 Die ermittelten Überschneidungen mit relevanten Fachdaten werden im Abschnitt „Konflikte“ dargestellt. Hier sind auch Links mit weiteren Informationen zu den zuständigen Ansprechpartnern hinterlegt.

Konflikte 3

Die Fläche überschneidet sich mit folgenden Elementen. Um Verzögerungen bei der Bearbeitung Ihres Antrags zu vermeiden, fügen Sie bitte einen entsprechenden Nachweis der Beteiligung/Genehmigung als Anhang zu Ihrem Antrag bei.

Bäume	Denkmäler	Hauptverkehrsstraßen
Bäume auf öffentlichem Grund	Helms-Museum / Archäologisches Museum in Hamburg	Behörde für Verkehr und Mobilitätswende - Abteilung Verkehrsoptimierung (BVM-MV)

ⓘ Die automatisierte Konfliktprüfung ersetzt nicht die vollumfängliche Prüfung Ihrer Maßnahme auf weitere notwendige Beteiligungen / Genehmigungen.

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben**
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 18

- 10 Es besteht die Möglichkeit, mehrere Adressen im Antrag anzugeben, wenn sich die Maßnahme z.B. über mehrere Straßenzüge erstreckt. Zu jeder Adresse sind mindestens Straße (automatisch aus dem Polygon abgeleitet) sowie Postleitzahl und Ort anzugeben. Falls zutreffend, sollten auch Hausnummern angegeben werden.

Adresse 1 Löschen 10

Straße *
Mönckebergstraße 16 / 52

Die betroffene Straße kann nicht geändert werden, da diese aus dem gezeichneten Polygon abgeleitet wird.

Hausnummer von
1

Hausnummer bis
15

Postleitzahl *
20095

Ort *
Hamburg

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben**
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Weitere Adresse hinzufügen

Sind mehrere Straßen von Ihrer Aufgrabung betroffen? Dann fügen Sie eine weitere Adresse hinzu.

+ Adresse hinzufügen 10

Lagebeschreibung

Bitte tragen Sie hier, falls notwendig, eine zusätzliche Lagebeschreibung Ihres Bauabschnitts ein.

Lagebeschreibung

16 / 500

Abbildung 19

- 11 Bitte wählen Sie den entsprechenden Bezirk aus, in dem der Antrag gestellt werden soll. *Hinweis: in einer späteren BauWeiser-Version wird der Bezirk automatisch aus dem Polygon abgeleitet werden.*

Abbildung 20

12 Die Abfrage der durch die Maßnahmen betroffenen Flächen erfolgt in den neuen Verfahren etwas detaillierter als bisher. Wählen Sie bei einer betroffenen Fahrbahn den entsprechenden Straßentyp (z.B. Hauptverkehrsstraße) aus. Außerdem können weitere Flächen wie z.B. Gehweg oder Straßenbegleitgrün angegeben werden.

Tipp: Zur Ermittlung der betroffenen Flächen können Sie diverse an BauWeiser angebundene Fachdatenlayer (z.B. „Straßenflächen“) in der Kartenanwendung nutzen.

13 In den Auswahlmenüs müssen Angaben zur Richtung der Aufgrabung, zur geplanten Bauweise sowie Verlegemethode gemacht werden. Hierfür stehen diverse Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung.

Abbildung 21

14 Dieses Feld können Sie für ergänzende Erläuterungen zu Ihrem Bauvorhaben nutzen. Bitte beachten Sie hierbei auch unbedingt den Hinweis über dem Feld für in den Boden einzubringende Materialien.

15 In diesem Abschnitt werden Angaben zu Länge, Breite und Tiefe der geplanten Aufgrabungen benötigt. Wenn innerhalb der Maßnahme mehrere Aufgrabungen durchgeführt werden, besteht die Möglichkeit, über die Schaltfläche weitere Aufgrabe-Elemente hinzuzufügen. Sollten Sie sich hierbei einmal verklickt haben, kann ein Aufgrabe-Element über den Button „Löschen“ auch schnell wieder entfernt werden.

Aufgrabung 1

Löschen

Länge der Aufgrabung in Metern *

Breite der Aufgrabung in Metern *

Tiefe der Aufgrabung in Metern in den Boden *

Weitere Aufgrabung hinzufügen

Planen Sie mehrere Aufgrabungen durchzuführen? Dann fügen Sie eine weitere Aufgrabung hinzu.

+ Aufgrabung hinzufügen

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben**
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 22

16 In diesem Abschnitt werden Angaben (Leitungsart, Material, Durchmesser und Länge) zu den geplanten Leitungsverlegungen benötigt. Wenn innerhalb der Maßnahme mehrere Leitungsverlegungen durchgeführt werden, besteht die Möglichkeit, über die Schaltfläche weitere Leitungs-Elemente hinzuzufügen. Sollten Sie sich hierbei einmal verklickt haben, kann ein Leitungs-Element über den Button „Löschen“ auch schnell wieder entfernt werden.

Leitungsverlegung

Leitungsverlegung 1

Löschen

Leitungsart *

Leitungsart wählen

Material der Leitung *

Leitungsmaterial wählen

Durchmesser der Leitungen in Millimeter *

2000

Länge der Leitungen in Meter *

2000

Weitere Leitungsverlegung hinzufügen

Planen Sie mehrere Leitungsverlegungen durchzuführen? Dann fügen Sie eine weitere Leitungsverlegungen hinzu.

+ Leitungsverlegung hinzufügen

Bauvorhaben

- Veranlassende Person**
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 23

17 Für den Antrag sind auch wie in den bisherigen Genehmigungsverfahren Angaben zur veranlassenden Person zu machen. Diese bestehen aus einer Organisationsangabe sowie einem/einer Ansprechpartner:in. Sollten Sie selbst als Veranlasser:in tätig sein und haben Sie dies am Anfang des Formulars entsprechend angegeben, werden die Angaben automatisch aus Ihrem Servicekonto befüllt. Treten Sie als bevollmächtigte Person auf, können Sie die Adressbuchfunktion von BauWeiser nutzen, um möglichst bequem die Daten des Formulars zu befüllen.

Veranlassende Person 17

Organisation *

Organisation suchen v

Ansprechpartner:in Aus Adressbuch wählen

Anrede *

Herr
 Frau
 Divers

Akademischer Grad

Vorname * **Nachname ***

Adresse

Straße * **Hausnummer** **Adresszusatz**

Postleitzahl * **Ort ***

Land *

Deutschland x v

Kontaktdaten

Telefonnummer * **Weitere Telefonnummer**

E-Mail * **Faxnummer**

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Veranlassende Person**
- Bevollmächtigte Person
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 24

18 Sie können in diesen Abschnitten weitere beteiligte Rollen angeben, falls relevant bzw. gewünscht. Die bevollmächtigte Person ist nur notwendig, wenn der Antrag in Vollmacht für eine veranlassende Organisation gestellt werden soll. Die bauausführenden Firmen müssen mit dem Antrag noch nicht zwingend angegeben werden, spätestens jedoch mit der Baubeginnanzeige wird dies zur Pflichtangabe.

18

Bevollmächtigte Person

Möchten Sie eine bevollmächtigte Person angeben?

Bauausführende Firma

Möchten Sie eine bauausführende Firma angeben?

Bauausführende Firma Wegebau

Möchten Sie eine bauausführende Firma Wegebau angeben?

19

Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung

Möchten Sie eine verantwortliche Person für die Verkehrssicherung angeben?

INHALT

- Antrag
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Veranlassende Person
- Bevollmächtigte Person**
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Anhänge

Abbildung 25

19 Neu: Zukünftig wird bei Vorgängen, mit denen auch eine straßenverkehrsbehördliche Anordnung nach § 45 StVO beantragt wird, spätestens mit der Baubeginnanzeige die Angabe zur „Verantwortlichen Person für die Verkehrssicherung“ benötigt.

20 Neu: Der Umgang mit dem Thema Beteiligungen wurde gegenüber der bisherigen Praxis bei den Trassenanweisungen komplett überarbeitet. Mit Klick auf den Button „Beteiligungen hinzufügen“ öffnet sich ein Fenster, in dem Sie alle für die Maßnahme relevanten bzw. notwendigen Beteiligungen auswählen können (siehe auch Schritt 23).

21 Neu: Beim Verfahren 127 (1) muss spätestens zum Absenden der Baubeginnanzeige (noch nicht mit dem Antrag) eine Bestätigung erfolgen, dass die ausgewählten Stellen beteiligt wurden. Es ist zukünftig nicht mehr zwingend notwendig (im Gegensatz zu bisher), darüber hinaus noch weitere Nachweise über die Beteiligungen dem Antrag als Anhang beizufügen.

22 Neu: In diesem Freitextfeld können weitere textliche Erläuterungen zu den Beteiligungen erfolgen.

Abbildung 26

23 Neu: Mit einem Klick auf „Beteiligungen hinzufügen“ (Schritt 20) öffnet sich das neue Beteiligungsfenster. Dort sind alle Stellen aufgeführt, die ggf. im Rahmen von Tiefbaumaßnahmen in der FHH zu beteiligen sind (jeweils mit einer Erläuterung, wann dies der Fall sein könnte). Nach der erfolgten Auswahl und einem Klick auf „Fertig“ werden die Beteiligungen in das Formular übernommen.

Abbildung 27

24 Abschließend können noch Anhänge zum Antrag (bis zu einer gesamten Obergrenze von 40 MB) hochgeladen werden. Mindestens ein Lageplan ist immer Pflicht. Im Anschluss muss der Antrag nur noch gespeichert werden – fertig!

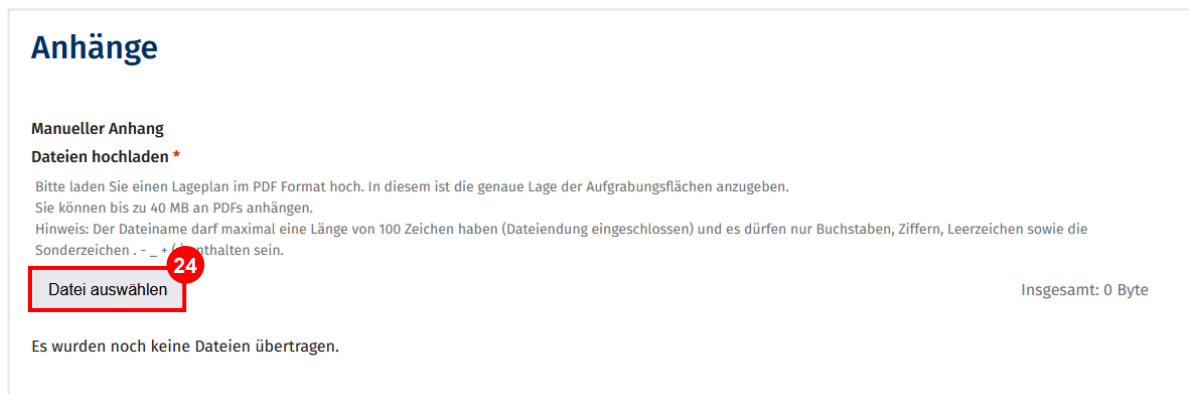


Abbildung 28

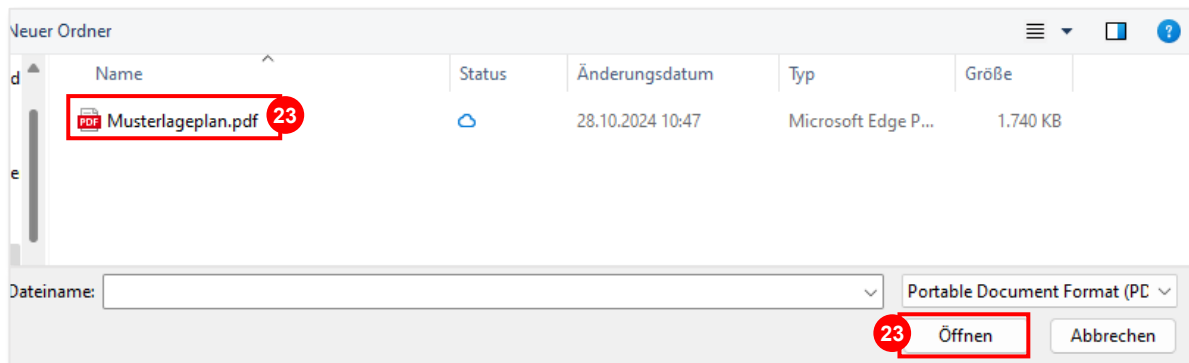


Abbildung 29

2.1.4 Antrag absenden

1 Nach Absenden des Antrags ändert sich der Status von „Erfasst“ zu „Abgeschickt“ und kurz darauf zu „Eingegangen“, sobald das System der bearbeitenden Stelle den Erhalt zurückmeldet.

Zustimmung nach § 127 TKG > Antrag auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 TKG Details

§ 127 (1) TKG Guide - Antragsformular

Antrag absenden Bearbeiten Beobachten ...

Antrag wird ausgefüllt

Antragstellung Baubeginnanzeige Fertigstellungsmeldung

Erfasst Abgeschickt Eingegangen Geprüft

Übersicht

BauWeiser-Nummer 20241202_0000002	Antragsart Ersterteilung einer Genehmigung
Geschäftszeichen der Behörde -	Das Vorhaben wurde bereits in einem Planfeststellungsverfahren genehmigt

INHALT

- Übersicht
- Angaben zur Maßnahme
- Bauvorhaben
- Veranlassende Firma
- Bevollmächtigte Firma
- Bauausführende Firma
- Bauausführende Firma Wegebau
- Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung
- Beteiligungen
- Dokumente
- Historie

Abbildung 30

Zustimmung nach § 127 TKG > Antrag auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 TKG Details

§ 127 (1) TKG Guide - Antrag versendet

Beobachten ...

Antragsprüfung

Antragstellung Baubeginnanzeige Fertigstellungsmeldung

Erfasst Abgeschickt Eingegangen Geprüft

Übersicht

BauWeiser-Nummer 20241202_0000003	Antragsart Ersterteilung einer Genehmigung
Geschäftszeichen der Behörde -	Das Vorhaben wurde bereits in einem Planfeststellungsverfahren genehmigt nein

Abbildung 31

2.1.5 Ergebnis der formalen (Erst-)Prüfung erhalten (Nachforderung)

1 Im Falle einer Nachforderung von Seiten der bearbeitenden Stelle bekommt der Antrag den Sonderstatus „Nachforderung“

Das herunterladbare Nachforderungsdokument im PDF-Format finden Sie im „Dokumente“-Bereich. Sie scrollen entweder herunter oder klicken rechts im Inhaltsverzeichnis auf „Dokumente“.



Abbildung 32

Tipp: Sofern Sie in Ihren Profileinstellungen E-Mail-Benachrichtigungen für das entsprechende Fachverfahren den Haken für „Nachforderungen vorhanden“ aktiviert haben, erhalten Sie darüber hinaus eine E-Mail mit dem Nachforderungsdokument, sobald dieses von der bearbeitenden Stelle verschickt wird (s. auch [Kapitel 1.3](#))

2.1.6 Nachforderungen einsehen und Antrag korrigieren

Sind Änderungen an dem Antrag aus Sicht der genehmigenden Stellen erforderlich, so können Nachforderungen gestellt werden. In diesem Fall kann der entsprechend Antrag aufgerufen werden. Mit einem Klick auf den nun erschienenen Button **1** starten Sie die Überarbeitung des Antrags.

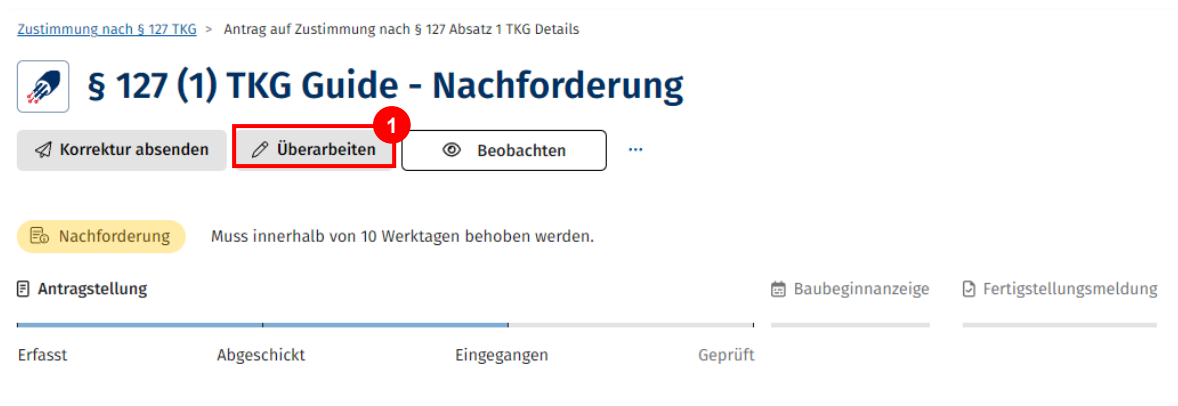


Abbildung 33

2 Die Inhaltsübersicht auf der rechten Seite kann nun auf den Reiter „Nachforderung“ umgeschaltet werden. **3** Hier können Sie weitere Informationen zur Art und zum Inhalt der Nachforderung einsehen

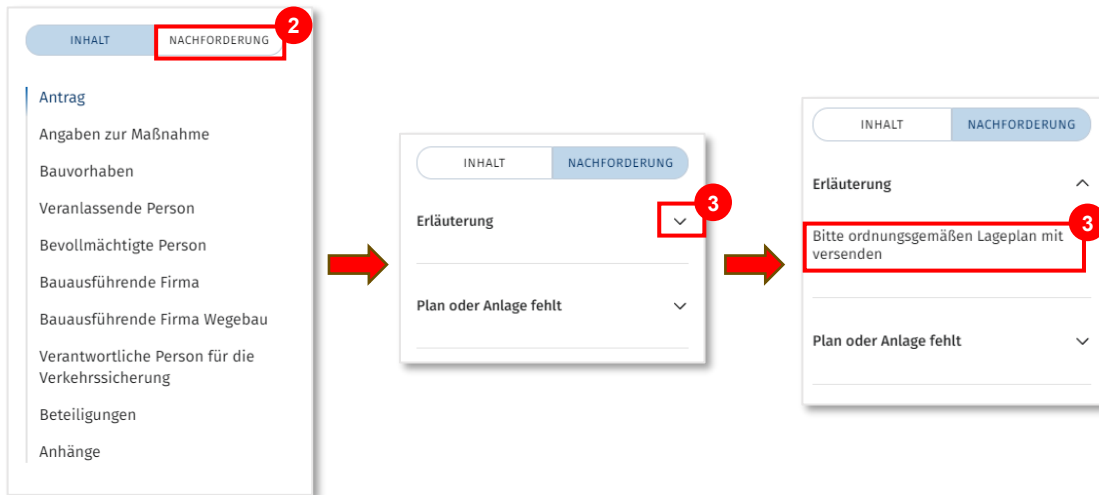


Abbildung 34

4 Ggf. müssen neue Anhänge hochgeladen oder **5** bestehende Anhänge ausgetauscht werden.

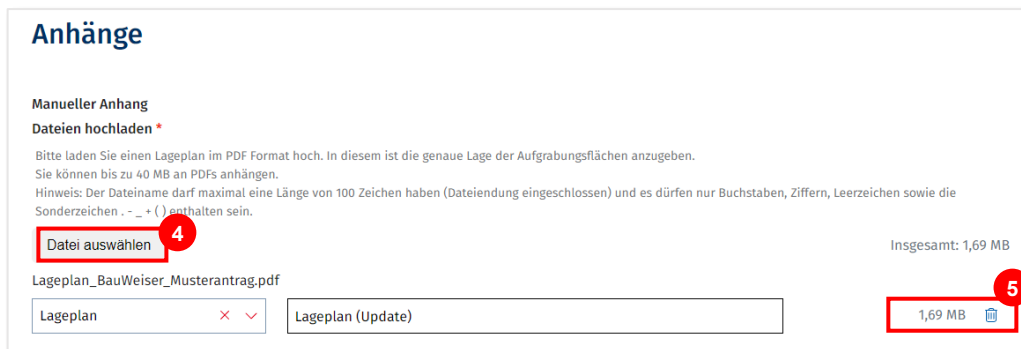


Abbildung 35

6 Nachdem die Änderungen vorgenommen wurden, kann der überarbeitete Antrag mit einem Klick auf den Button „Korrektur absenden“ übersendet werden.

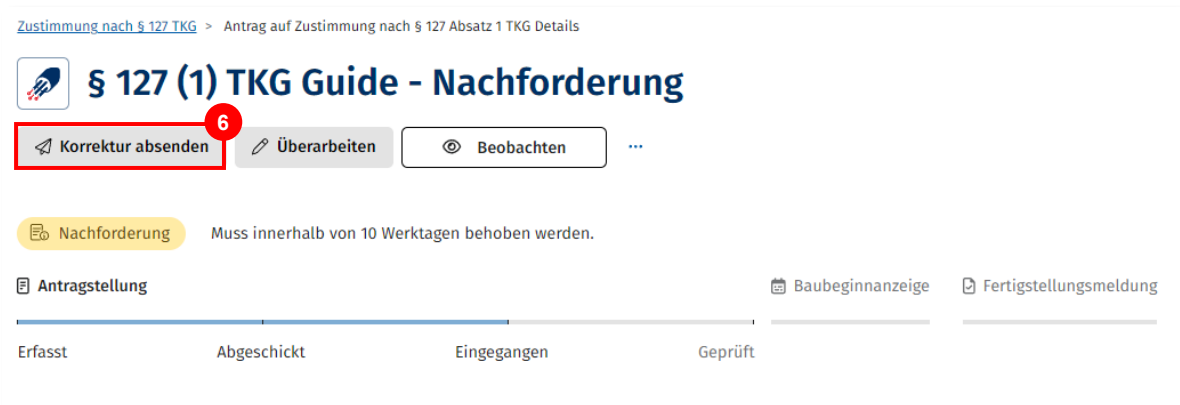


Abbildung 36

Im sich nun öffnenden Fenster 7 geben Sie der bearbeitenden Stelle eine Nachricht über die vorgenommenen Anpassungen, bevor Sie endgültig absenden. 8

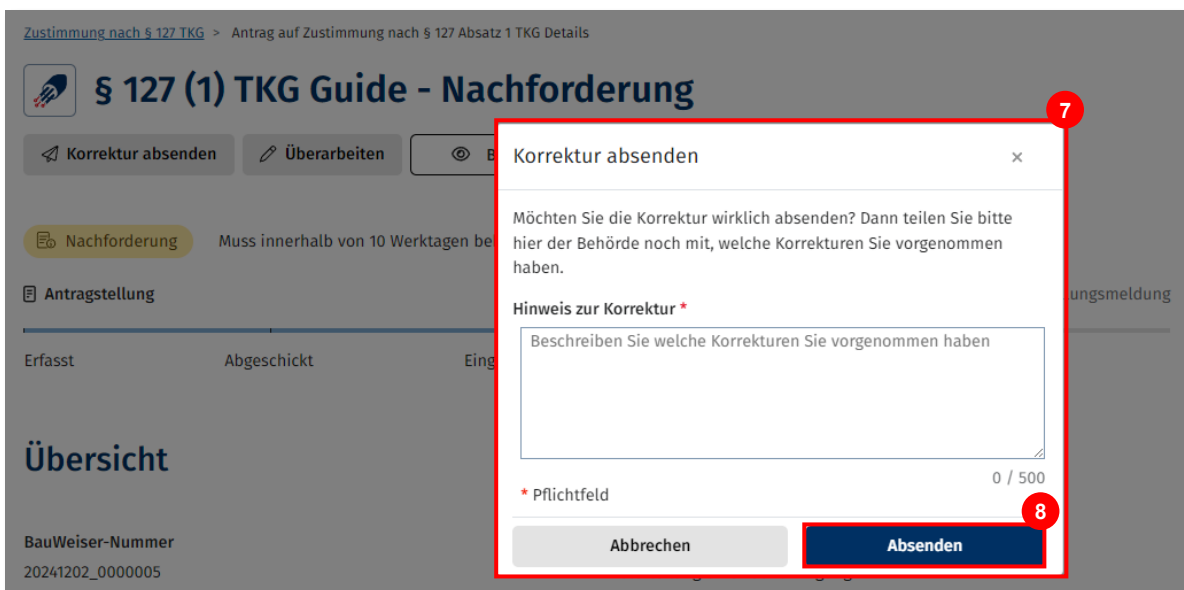


Abbildung 37

2.1.7 Verlängerung der Zustimmungsfrist erhalten

1 Sollte sich aus der Komplexität der Bearbeitung oder durch Nachforderungen ergeben, dass Sie eine Verlängerung der Zustimmungsfrist bekommen, erhalten Sie ein entsprechendes Dokument im „Dokumente“-Bereich Ihres Antrags.



Abbildung 38

2 Hier ein Auszug aus einem beispielhaften Verlängerungsschreiben:

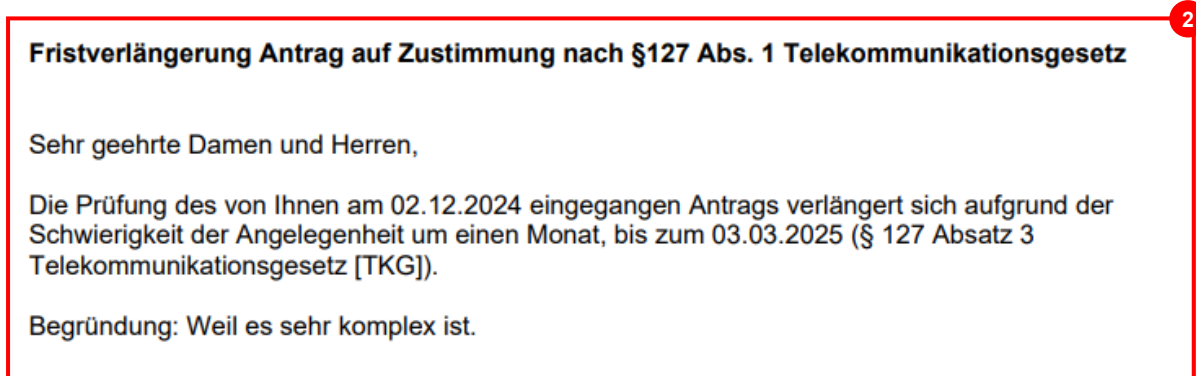


Abbildung 39

2.1.8 Bescheid erhalten

1 Sobald die bearbeitende Stelle den Bescheid erstellt und abgesendet hat, ändert sich der Status Ihres Antrags:



Abbildung 40

Hier wurde dem Antrag zugestimmt (im Falle einer Ablehnung wird der Status „Abgelehnt“ angezeigt und der Vorgang ist abgeschlossen).

2 Das herunterladbare Bescheiddokument im PDF-Format finden Sie im „Dokumente“-Bereich der Detailansicht des Antrags. Sie scrollen entweder herunter oder klicken rechts im Inhaltsverzeichnis auf „Dokumente“.

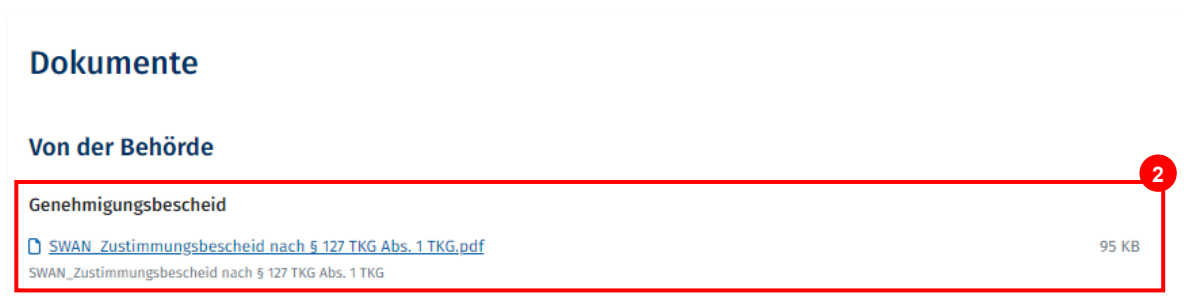


Abbildung 41

Tipp: Sofern Sie in Ihren Profileinstellungen E-Mail-Benachrichtigungen für Genehmigungen und Ablehnungen im entsprechenden Fachverfahren aktiviert haben, erhalten Sie darüber hinaus eine E-Mail mit dem Bescheiddokument, sobald dieses von der bearbeitenden Stelle verschickt wird (s. auch [Kapitel 1.3](#)).

2.1.9 Gebührenbescheid erhalten

1 Sobald die bearbeitende Stelle einen Gebührenbescheid versendet, ist dieser im Dokumente-Bereich der Aufgrabung abrufbar.



Abbildung 42

2.1.10 Baubeginnanzeige erfassen

Nach einem Klick auf den Button „Baubeginnanzeige erfassen“ 1 öffnet sich das Formular zum Erfassen der Baubeginnanzeige. Es ist ähnlich aufgebaut wie das Formular zum Erfassen des Genehmigungsantrags, 2 entsprechend muss hier ein konkreter Bauzeitraum angegeben werden.



Abbildung 43

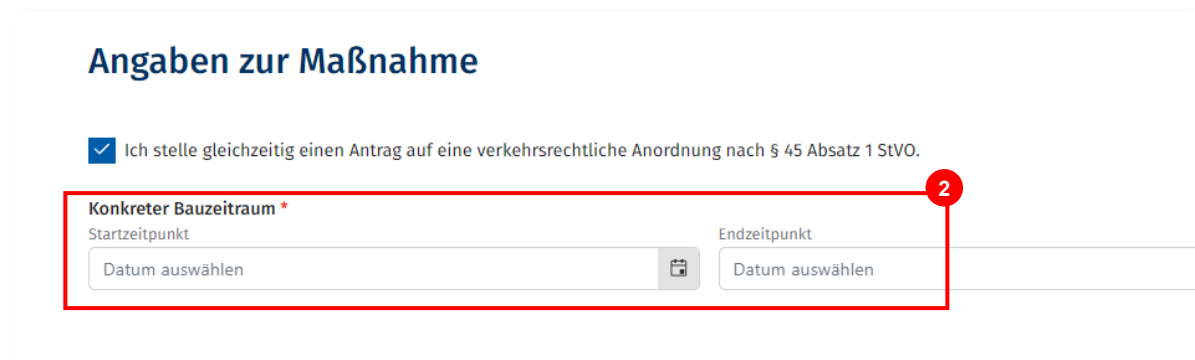


Abbildung 44

Die meisten Felder sind vorbefüllt und Sie können an verschiedenen Stellen das Adressbuch verwenden, um Ansprechpartner:innen anzugeben.

3 Nachdem Sie die nötigen Anhänge angefügt haben, speichern Sie die Baubeginnanzeige.

Anhänge

Manueller Anhang
Dateien hochladen

Sie können bis zu 40 MB an PDFs anhängen.
Hinweis: Der Dateiname darf maximal eine Länge von 100 Zeichen haben (Dateiendung eingeschlossen) und es dürfen nur Buchstaben, Ziffern, Leerzeichen sowie die Sonderzeichen . - _ + () enthalten sein.

Datei auswählen Insgesamt: 0 Byte

Es wurden noch keine Dateien übertragen.

* Pflichtfelder **Speichern**

Abbildung 45

2.1.11 Baubeginnanzeige absenden

1 Nach dem erfolgreichen Speichern öffnet sich ein neuer Screen. Hier können Sie den Entwurf noch einmal prüfen und ggf. bearbeiten, bevor Sie die Anzeige absenden.

BauWeiser

BauWeiser roads ELBE+ Trassenanweisungen Aufgrabungen nach § 22 HWG Zustimmung nach § 127 TKG Aufgrabescheine Sondernutzungen Steckbriefe Admin

BWM-539: § 127 (1) TKG Guide

Zustimmung nach § 127 TKG > Antrag auf Zustimmung nach § 127 Absatz 1 TKG Details

§ 127 (1) TKG Guide - Baubeginnanzeige Formular

Baubeginnanzeige absenden **Bearbeiten** Wird beobachtet ...

Baubeginn wird ausgefüllt

Antragstellung **Baubeginnanzeige** Fertigstellungsmeldung

Erfasst Abgeschickt Eingegangen Geprüft

Abbildung 46

2.1.12 Ergebnis der Prüfung zur Baubeginnanzeige erhalten

Die Prüfung der Baubeginnanzeige kann folgende Ergebnisse nach sich ziehen:

- **1** Der Baubeginn wird bestätigt (Sie erhalten ggf. begleitende Hinweise).
- Der nächste Schritt in BauWeiser ist dann die Fertigstellungsmeldung, einzureichen spät. 6 Werktage nach Bauende

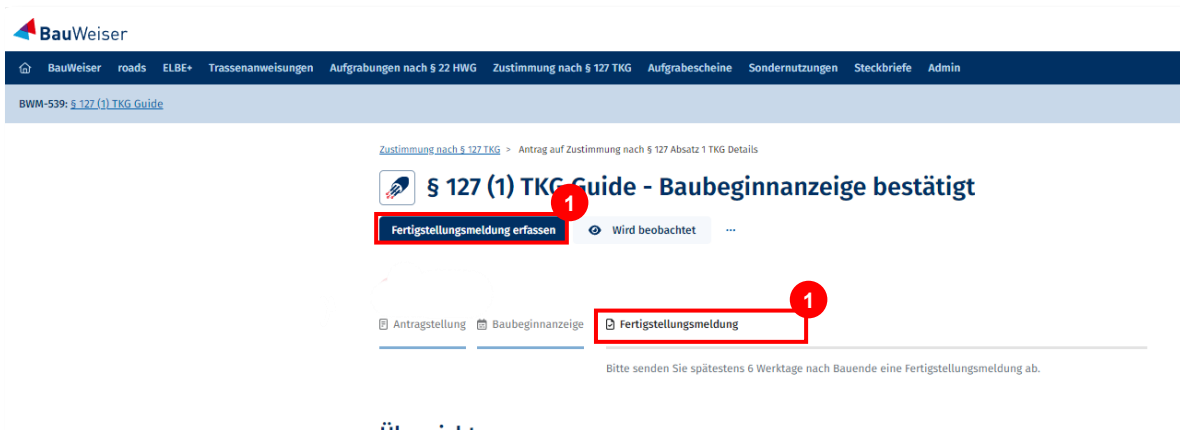


Abbildung 47

- Ein Aufschub des Baubeginns ist notwendig (dies kann verschiedene sachliche oder rechtliche Gründe haben).
 - Sie erhalten in jedem Fall eine Begründung.
 - In diesem Fall wird der nächstmögliche Baubeginn angegeben.
 - Sie erhalten eine erneute 10-tägige Frist zur Nachreichung des neuen Bauzeitraums.
 - Dies führt ggf. zu einer Verlängerung der Gültigkeit des Bescheids.
- **2** Die Baubeginnanzeige enthält Mängel bzw. ist unvollständig.



Abbildung 48

- **3** Sie erhalten Hinweise zur Art der Mängel. Diese finden Sie im angehängten Dokument (im „Dokumente“-Bereich zu finden)

Dokumente

Von der Behörde

Baubeginnanzeige-Prüfung

SWAN_Nachforderung nach HmbVwVfG.pdf SWAN_Nachforderung nach HmbVwVfG	60 KB
Genehmigungsbescheid	
SWAN_Zustimmungsbescheid nach § 127 TKG Abs. 1 TKG.pdf SWAN_Zustimmungsbescheid nach § 127 TKG Abs. 1 TKG	95 KB
Vorgangsprüfung	
SWAN_Ergebnis der Erstprüfung TAGS.pdf SWAN_Ergebnis der Erstprüfung TAGS	55 KB

Abbildung 49

- **4** Sie erhalten eine Frist zur Beseitigung der Mängel und Nachreichung der benötigten Unterlagen.

Tipp: Richten Sie in Ihren Profileinstellungen ein, dass Sie E-Mail-Benachrichtigungen zum Status der Baubeginnanzeige erhalten – die Einstellungen sind für jedes Fachverfahren einzeln vornehmbar (s. auch Kapitel 1.3).

2.1.13 Bescheid zur Straßenverkehrsbehördlichen Anordnung erhalten

Sobald das Ergebnis der Straßenverkehrsbehördlichen Anordnung vorliegt, erhalten Sie eine E-Mail Benachrichtigung (sofern aktiviert) und können den geänderten Status sowie das angehängte Bescheiddokument (wie gewohnt im Abschnitt „Dokumente“) am Vorgang in BauWeiser einsehen.

2.1.14 Fertigstellungsmeldung erfassen

1 Sobald die Baubeginnanzeige positiv geprüft wurde, können Sie die Fertigstellungsmeldung erfassen. Gehen Sie dazu in Ihre Aufgrabung mit Leitungsverlegung und klicken Sie auf den Button für das Erfassen der Fertigstellungsmeldung.

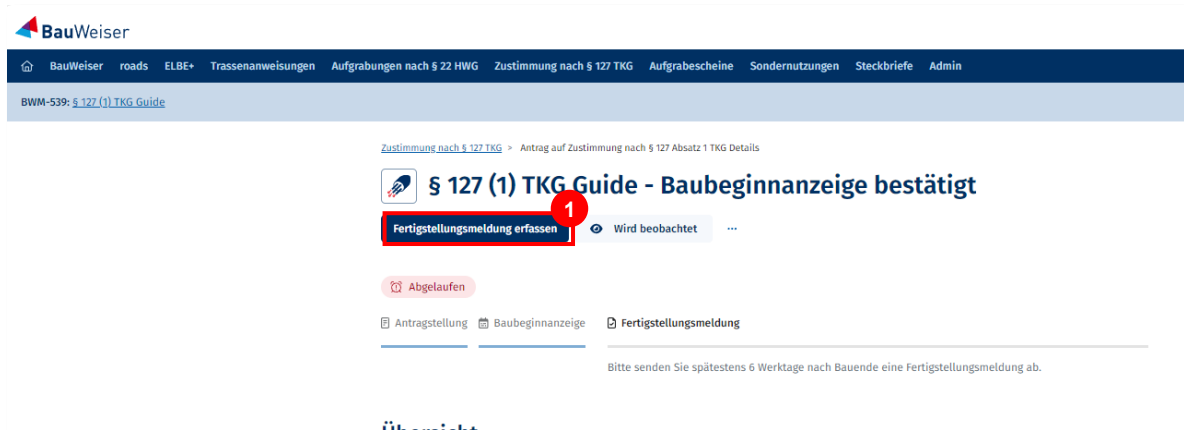


Abbildung 50

2.1.15 Formular zur Fertigstellungsmeldung ausfüllen und absenden

1 Nun füllen Sie die Fertigstellungsmeldung aus. Geben Sie hier den tatsächlichen Bauzeitraum Ihrer Maßnahme an und hängen einen Lageplan an. Die meisten Felder sind hier vorbefüllt, können jedoch von Ihnen mit dem Adressbuch oder manuell angepasst werden.

The screenshot shows the 'Fertigstellungsmeldung erfassen' form. The title is 'Fertigstellungsmeldung erfassen'. Below the title, there are two date pickers: 'Startzeitpunkt' (06.12.2024 10:00) and 'Endzeitpunkt' (09.12.2024 00:00). A red box highlights the 'Tatsächlicher Bauzeitraum' label, which is also marked with a red circle containing the number '1'. Below the date pickers, there is a question: 'Handelt es sich um eine vorläufige Wiederherstellung? *'. There are three radio button options: 'Ja, die finale Wiederherstellung erfolgt später innerhalb dieser Maßnahme.', 'Ja, die finale Wiederherstellung erfolgt später innerhalb einer anderen Maßnahme.', and 'Nein, es handelt sich um eine finale Wiederherstellung.' The third option is selected and highlighted with a red box and a red circle containing the number '2'. On the right side of the form, there is a table of contents titled 'INHALT' with the following items: 'Allgemein', 'Wiederherstellungen', 'Allgemeiner Hinweis zur Fertigstellungsmeldung', 'Bevollmächtigte Person', 'Bauausführende Firma', 'Bauausführende Firma Wegebau', and 'Anhänge'.

Abbildung 51

2 Sollten die aufgegrabenen Flächen bereits wiederhergestellt worden sein, so klicken Sie auf „Nein“ und geben Sie die Art der Wiederherstellung an.

Am Ende wieder speichern, prüfen und absenden. Der Status Ihrer Fertigstellungsmeldung ändert sich nach kurzer Zeit auf „Eingegangen“.

2

Wiederherstellungen

Wiederherstellung 1—

Name

0 / 300

Wiederherstellungsmaterial *

Material wählen ▼

Material darf nicht leer sein.

Wiederherstellungsbreite *

Dieses Feld darf nicht leer sein.

Aufgrabungsbreite

Betroffene Flächen *

Wählen Sie mindestens eine betroffene Fläche aus.

<input type="checkbox"/> Bundesautobahn	<input type="checkbox"/> Bundesstraße
<input type="checkbox"/> Hauptverkehrsstraße	<input type="checkbox"/> Bezirksstraße mit Gesamtstädtischer Bedeutung (BSGB)
<input type="checkbox"/> Bezirksstraße	<input type="checkbox"/> Sonstige Straßenflächen
<input type="checkbox"/> Radweg	<input type="checkbox"/> Gehweg
<input type="checkbox"/> Parkplatz/-streifen	<input type="checkbox"/> Seitenstreifen/Böschung
<input type="checkbox"/> Wald-/Feldweg	<input type="checkbox"/> Straßenbegleitgrün

Mindestens eine betroffene Fläche muss ausgewählt werden.

Weitere Wiederherstellung hinzufügen

+ Wiederherstellung hinzufügen

Abbildung 52

2.1.16 Ergebnis der Prüfung zur Fertigstellungsmeldung erhalten

1 Das Ergebnis der Prüfung Ihrer Fertigstellungsmeldung und der Begehung können Sie am Status Ihrer Aufgrabung erkennen. Zusätzlich erhalten Sie eine Mail, wenn Sie die entsprechende Einstellung in Ihrem Profil vorgenommen haben.

Analog zur Prüfung der Baubeginnanzeige kann es auch hier zu Nachforderungen aufgrund von Mängeln oder fehlenden Informationen kommen.

Das Dokument der bearbeitenden Stelle finden Sie wie gewohnt im „Dokumente“-Bereich Ihrer Aufgrabung.

2.1.17 Vorgang archivieren

Für die neuen Genehmigungsverfahren wird in BauWeiser die Funktionalität der **manuellen** und **automatischen** Archivierung von Vorgängen zur Verfügung gestellt. Somit bleibt die Übersichtlichkeit über Ihre Vorgänge in den Listenansichten erhalten.

Ein Vorgang darf die folgenden Zustände haben, um **manuell** archiviert zu werden:

- Abgelehnt
- Finale Abnahme der Fertigstellung erfolgt
- Vorläufig wiederhergestellt mit Referenz auf einen anderen Vorgang



Abbildung 53

1 Um einen Vorgang **manuell** zu archivieren, öffnen Sie in der Detailansicht des Vorgangs das 3-Punkte-Menü und wählen die Aktion „Vorgang archivieren“ (diese Funktion kann auch über die Listenansicht angesteuert werden).

2 Der Vorgang wird daraufhin in das Archiv verschoben. Das Archiv kann über die Listenansicht des jeweiligen Fachverfahrens aufgerufen werden. Dort befinden sich alle archivierten Vorgänge, auf die Sie einen lesenden Zugriff besitzen.

3 Die Vorgänge können mit einer entsprechenden Aktion auch aus dem Archiv wiederhergestellt werden, sofern die Frist für die **automatische** Archivierung (siehe weiter unten) noch nicht eingetreten ist.

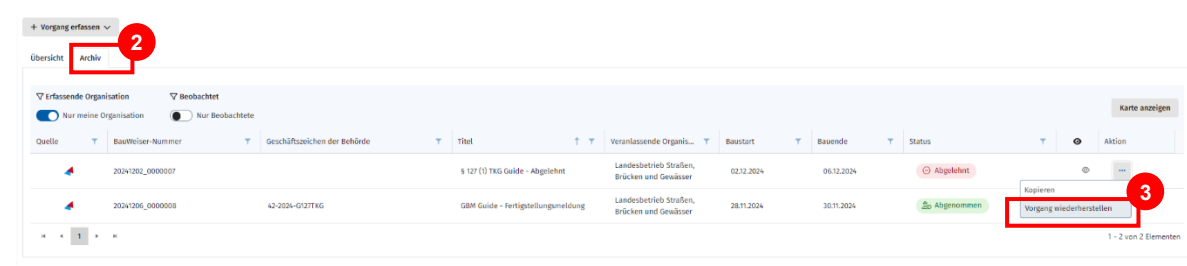


Abbildung 54

Ein Vorgang wird in den folgenden Fällen **automatisch** nach 60 Kalendertagen archiviert (sofern noch nicht manuell archiviert):

- nach Eingang des Ablehnungsbescheids
- nach Eingang der finalen Abnahme der Fertigstellung
- nach setzen des Status "Vorläufig wiederhergestellt mit Referenz auf anderen Vorgang"

Sobald die Frist für die automatische Archivierung eingetreten ist, kann ein Vorgang nicht mehr manuell archiviert und auch nicht mehr aus dem Archiv wiederhergestellt werden.

Zusätzlich wurde, um die Datenbank von BauWeiser zu schonen, eine automatische Löschung der Dokumente an einem Vorgang eingebaut. Dies erfolgt automatisch 90 Kalendertage nach den folgenden Zuständen:

- nach Eingang des Ablehnungsbescheids
- nach Eingang der finalen Abnahme der Fertigstellung
- nach setzen des Status "Vorläufig wiederhergestellt mit Referenz auf anderen Vorgang"

Bitte denken Sie daran, Ihre Dokumente vor Ablauf dieser Frist für Ihre eigene Ablage herunterzuladen und zu sichern.

